

Aktenzeichen:	FBI/Mt.
federführendes Amt:	100 Hauptamt
Bearbeiter:	Martin Ringwald/Volker Minet
Datum:	13.01.2025

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Gemeindevorstand	22.01.2025	
Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschuss	03.02.2025	
Haupt- und Finanzausschuss	06.02.2025	
Gemeindevertretung	07.02.2025	

Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt der Gemeinde Schmitten im Taunus zur Kooperation Energieberatung Usinger Land

I. Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen dem Beitritt der Gemeinde Schmitten zur Kooperation Energieberatung Usinger Land zuzustimmen und den Nachtrag Nr. 1 (Anlage 1) zur Kooperationsvereinbarung vom 17.10.2018 (Anlage 2) abzuschließen.

II. Sachdarstellung:

Die Kooperation Energieberatung Usinger Land ist ein Zusammenschluss der Kommunen Grävenwiesbach, Neu-Anspach, Usingen, Wehrheim und Weilrod mit der Verbraucherzentrale Hessen. Die Kooperation bietet Angebote zur Förderung von Energieeffizienz und Klimaschutz für die Bürgerinnen und Bürger der beteiligten Kommunen an.

In den Kommunen Neu-Anspach und Weilrod wurden offizielle Beratungsstellen der Verbraucherzentrale (VZ) eingerichtet. Das Beratungsangebot der VZ umfasst u.a. telefonische Energieberatungen, Online-Beratungen, Online-Vorträge oder Beratungen zuhause durch zertifizierte Energieberaterinnen und Berater.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert. Auf Kreisebene übernimmt der Förderverein POWER e.V. den zu zahlenden Eigenanteil für eine aufsuchende Beratung für Bürgerinnen und Bürger der Mitgliedskommunen.

Schmitten möchte der Kooperation Energieberatung Usinger Land beitreten. Die Gemeinde Schmitten im Taunus ist bereits seit 2019 Mitglied im Verein POWER e.V. und hat seit Januar 2024 eine feste Stelle für den Klimaschutz in der Verwaltung geschaffen. Klimaschutz ist eine interkommunale Aufgabe. Die Zusammenarbeit der Kooperationskommunen mit der Verbraucherzentrale bietet Synergien in der Koordination der Beratung, Kommunikation der Beratungsangebote, Schaffung seriöser Entscheidungshilfen für investive Maßnahmen der Bürgerinnen und Bürger aus den Kooperationskommunen. Die Bürgerinnen und Bürger erhalten

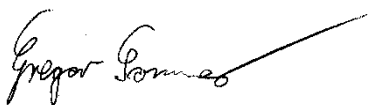
damit Zugang zu unabhängiger und professioneller Beratung zu Themen der Energieeffizienz, Heizungsaustausch, Gebäudedämmung, erneuerbarer Energieerzeugung etc.

Damit der Beitritt der Gemeinde Schmitten offiziell erfolgen kann, ist die Zustimmung der Gremien aller Kooperationskommunen und der Verbraucherzentrale erforderlich. Hierzu hat die Verbraucherzentrale einen Nachtrag zur bestehenden Kooperationsvereinbarung vom 17.10.2018 vorgelegt, der nach Beschlussfassung von allen Kooperationspartnern unterzeichnet wird.

III. Finanzielle Auswirkungen:

- keine -

Wehrheim, 13.01.2025



Gregor Sommer,
Bürgermeister

Anlagen:

1. Nachtrag Nr. 1 zur Kooperationsvereinbarung vom 17.10.2018
2. Kooperationsvereinbarung vom 17.10.2018